

Winarol glänzend

Technisches Merkblatt

erstellt am 20.02.2023
 Seite 1/2



Einsatzbereich

Aromatenfreier, hochglänzender, vergilbungsarmer langöliger Alkydharzlack mit Harzen aus natürlichen Ölen, universell einsetzbar und in vielen Farbtönen erhältlich. Winarol glänzend ist für sämtliche Außen- und Innenanwendungen geeignet und enthält natürliche Leinöle für erhöhte Eindringtiefe, Dauerelastizität und Quellfähigkeit. Sehr gute und gleichmäßige Durchtrocknung auch bei tiefen Temperaturen. Zum Stehend- und Liegend-Lackieren einsetzbar, auf Türen & Fenster aus Holz oder Metall, maßhaltige und begrenzt maßhaltige Holzkonstruktionen, Metallverblendungen, Möbel, Handläufe, Trapezbleche etc.

Auch als Winarol „Extramatt“ oder Winarol „Seidenglanzlack“ mit reduziertem Glanzgrad erhältlich.

Eigenschaften

- sehr gute Deckkraft und Verlauf, sehr gute Füllkraft
- rasche Durchtrocknung, auch bei tiefen Temperaturen ab 4°C
- hoher Festkörper, gute Kantenabdeckung, geringe Dunkelvergilbung
- leichte Verarbeitung (stehend, liegend), lange Offenzeit
- hochglänzend
- lösungsmittelreduziert und aromatenfrei
- Anteil an langöligen Harzen >70% (vom Gesamtharzteile fest)

Anwendung

Der Untergrund muss sauber, trocken, fett-, staub-, und rostfrei sein. Tragfähige Altanstriche müssen auf ausreichende Haftfestigkeit überprüft, ev. angeschliffen und entstaubt werden. Wenn der Altanstrich schlecht haftet (Gitterschnitt), muss dieser entfernt werden.

- | | |
|---------------|--|
| Eisen | Gründlich entrostet, schlecht haftende Altanstriche entfernen, ev. mit Noverox Rostumwandler vorflecken, Im Außenbereich 2x, Innen 1-2x mit AC-Unigrund, Alkydgrund oder Corropaint KH Grund grundieren. |
| Zink | Mit AC-Zinkreiniger und Kunststoffvlies (z.B.: Scotch Brite) anschleifen, mit sauberem Wasser spülen und trocknen lassen. Siehe BFS-Merkblatt Nr. 5 anschließend 2x mit AC-Unigrund grundieren. |
| Aluminium | Mit Aluminium Reiniger (z.B.: AC-Nitroverdünnung) vorbehandeln und 1-2x mit AC-Unigrund grundieren. |
| Holz Außen: | Rohes Holz mit Oxytan Holzimprägniergrund (farbloser Holzimprägnierung auf Lösemittelbasis) grundieren. Anschließend 1-2x mit A-Fenstergrund, Alkydgrund oder AC-Unigrund (je nach Bauteil und Verwendung) streichen, rollen oder spritzen. Generell wird A-Fenstergrund speziell für Holz empfohlen. Wenn ein gut haftender Altanstrich (nicht thermoplastischer) vorhanden ist (Gitterschnitt), anschleifen (K150-200) und 2x mit Winarol Kunstharzlack überstreichen. |
| Holz Innen: | 1-2x mit A-Fenstergrund, Alkydgrund, oder AC-Unigrund (je nach Bauteil und Verwendung) streichen, rollen oder spritzen. Wenn ein gut haftender Altanstrich vorhanden ist (Gitterschnitt), anschleifen (K150-200) und 2x mit Winarol Kunstharzlack überstreichen. |
| Altanstriche: | Säubern, ev. anschleifen und reinigen (entstauben). Verschmutzungen mit Industriereiniger oder Nitroverdünnung entfernen. Thermoplastische (sich bei Hitze aufweichende) Anstriche entfernen. |

Fehlstellen mit Kunstharz-Spachtelkitt oder PE-Kitt ausbessern. Bei Außenanwendungen so wenig wie möglich ausspachteln, vorzugsweise mit 2K PE Spachtelkitt

Verarbeitung Ein- bis zweimal streichen, rollen oder spritzen (Niederdruck = FineCoat).

Spritzart	Druck	Düse	Kreuzgänge	Viskos.
Airless	ca. 200 bar	Wagner 310 / 410 / 510	1	+12% AC Kunstharzverdünnung
Hochdruck	3 – 3,5 bar	1,5 mm	1-2	35 s /DIN 4
Niederdruck	0,50 bar	1,8 mm	1-2	70 s /DIN 4

Trocknung Staubtrocken nach ca. 3 Std., griffest nach ca. 5 Std., überarbeitbar nach ca. 16 Std.

Verdünnung Winarol glänzend ist zum Streichen und Rollen verarbeitungsfertig und braucht nicht weiter verdünnt zu werden.

Abtönen Mit handelsüblichen Abtönpasten (z.B. Mixol, Pintasol) bis max. 3% oder ab Werk. Winarol Kunstharzlacke sind untereinander in jedem Verhältnis mischbar.

Verbrauch Bei einmaligem Streichen je nach Untergrundstruktur 00-120 ml/m² oder 12 m²/L
Objektbedingte Abweichungen durch Probeanstrich ermitteln.

Durch Ammoniakdämpfe (können z.B. nach dem Ausmalen mit Dispersion entstehen) oder durch dauernden Lichtabschluss ist geringe Dunkelvergilbung möglich. Bei weißen und hellen Farbtönen kann es dadurch zu einer Vergilbung der Oberfläche kommen. Diese ist bei Alkydharzlacken materialtypisch und kein Produktmangel.
Siehe auch BFS Merkblatt Nr. 26.

Kennzeichnung & Sicherheitsratschläge

Das Produkt ist eine gefährliche Zubereitung im Sinne des Chemikaliengesetz und daher kennzeichnungspflichtig. Die beim Umgang mit Farben üblichen Sicherheitsratschläge bitte beachten. Weitere Informationen entnehmen sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt, der Etikette oder unter allcolor.at.

Sonstige Daten

Ergiebigkeit	ca. 12 m ² /lt. pro Anstrich
Dichte	1,20 g/cm ³
Glanzgrad	glänzend (90GU/ 60°)
Auftrag	Streichen, rollen oder spritzen
Zusammensetzung	langölige Alkydharze, Leinöl, Titandioxid, organische und anorganische Buntpigmente, Silikate, aliphatische Lösungsmittel, Additive.
Farbtöne	weiß, oder lt. Muster in PG1 oder PG2 getönt
Packungsgröße	1L, 2,5L, 5L, weiß zusätzlich in 375ml
Lagerung	im originalverschlossenen Gebinde min. 1 Jahr. Vbf entfällt
Werkzeugreinigung	Terpentinersatz oder KH Verdünnung sofort nach Gebrauch.
GISCODE	BSL20 (Beschichtungsstoffe, lösemittelbasiert, aromatenfrei, gekennzeichnet)
VOC Gehalt	Unterkategorie: Lb Beschichtungsstoffe für Holz, Metall etc. (Kat. A/d) Grenzwert 300 g/L, maximaler VOC Wert (gebrauchsfertig) 290 g/L